Von der Schönheit.

Erklärung der Schönheit.

Da die Vollkommenheit mit der Menschlichkeit nicht übereinstimmen kann, und allein bey Gott ist, von dem Menschen aber nichts wirklich begriffen wird, als was unter die Sinne fällt; so hat ihm der Allweise einen sichtlichen Begriff der Vollkommenheit eingepräget, und dieses ist, was wir Schönheit nennen. Also sage ich: Sie ist in allen erschaffenen Dingen, nämlich wenn der Begriff so wir von dem Dinge haben, und unser intellectuales Gefühl nicht höher mehr in der Einbildung gehen kann, als wir die

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden http://digital.slub-dresden.de/id275353516/21